

Schweißdrüsen- absaugung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

dass uns manchmal der „Schweiß runterläuft“, ist eigentlich nichts besonderes. Wenn das aber ohne Anstrengung passiert dann ist das sehr unangenehm. Hyperhidrose heißt dieses übermäßige Schwitzen als Fachbegriff. Und obwohl es eigentlich keine Erkrankung im engeren Sinne ist, so macht es denen, die darunter leiden, doch sehr zu schaffen.

Welches Ziel verfolgt die Schweißdrüsenabsaugung?

Eine neue Behandlungsform des übermäßigen Schwitzens im Achselhöhlenbereich (Hyperhidrosis axillaris) ist die Schweißdrüsenabsaugung. Sie wird erst seit wenigen Jahren an einzelnen Zentren in Deutschland durchgeführt.

Wie schon der Name besagt, handelt es sich bei diesem operativen Verfahren um eine Absaugung der Schweißdrüsen. Zielorgane sind die im tieferen Bereich der Lederhaut sitzenden Schweißdrüsen bzw. die an sie heranführenden Fasern des Nervensystems. Es wird das Gewebe unter der Lederhaut mit den in ihr enthaltenen o.g. Strukturen der Achselhöhlen abgesaugt. Ziel ist es, in einem der Fettabsaugung ähnlichen Verfahren dieses Schwitzen dauerhaft zu beseitigen.

Minimalziel der Behandlung ist eine Normalisierung des Schwitzens. Dies wäre aus unserer Sicht dann erreicht, wenn die Patienten dann noch Achselschweiß haben, wenn dies auch bei Menschen ohne Hyperhidrose der Fall wäre. Im Extremfall sind die Patienten nach der Behandlung selbst bei körperlicher oder seelischer Belastung vollkommen trocken.

Wer übernimmt die Kosten?

In den meisten Fällen wird eine Schweißdrüsenabsaugung nicht als Kassenleistung anerkannt. Daher müssen Sie selbst die Kosten tragen.

Wie sind unsere Ärzte qualifiziert?

Die Operationen werden bei uns nur durch Fachärzte für Chirurgie durchgeführt.

Welche Komplikationen können auftreten?

Erfahrungsgemäß finden sich im postoperativen Verlauf nur Schwellungen, Hämatome, gelegentliche Rötungen im Bereich der Hautinzisionen sowie ein länger anhaltendes Taubheitsgefühl der Haut im Bereich der Achselhöhlen. Aufgrund des radikalen Herangehens an die Unterseite der Lederhaut kann es zu einzelnen Hautschädigungen kommen. Falls dies auftritt handelt es sich aber in den meisten Fällen lediglich um eine Krustenbildung die nach einigen Tagen abfällt.

Wie wird die Operation durchgeführt?

Die Saugküretage kann im Tumescenzverfahren nach Klein durchgeführt werden, eine Vollnarkose oder ein stationärer Aufenthalt ist im Regelfall nicht notwendig. Sie sollten sich am Tage vor der Operation unter den Achseln rasieren.

*Kostenlose
Informations-
und Beratungs -
Hotline:*

0800 / 0 55 66 99

*www.klinik-rkz.de
info@klinik-rkz.de*

Behandlungsorte:

Heidelberg

Kaiserslautern

Nürnberg

Oberstaufen

Passau

Wiesbaden

Schweißdrüsen- absaugung

Es werden an 3 – 4 Stellen kleine Quaddeln mit örtlicher Betäubung gesetzt. Nach sparsamer Inzision der Haut an diesen Stellen wird eine liposuctionsübliche Auffüllkanüle ins Unterhautfettgewebe eingebracht und die Lösung injiziert. Nach einer Einwirkdauer von 30 Minuten wird die Absaugkanüle eingebracht und die Flüssigkeit abgesaugt.

Im Anschluss an die Behandlung wird ein komprimierender, saugfähiger Druckverband angelegt. Sie müssen diesen ein bis zwei Tage tragen und das saugfähige Material regelmäßig wechseln. Sie sollten nach Anlegen des Druckverbandes ein enges Kleidungsstück (z. B. Aerobic-Shirt oder T-Shirt) tragen.

Wann kann ich nach der Operation wieder meine Arbeit aufnehmen?

Je nach Art Ihrer Tätigkeit sind Sie nach 3-4 Tagen wieder arbeitsfähig. Der gesamte Heilungsprozess ist in der Regel nach 4 Wochen vollzogen.

Wann kann ich mich beraten und behandeln lassen und was kostet die Beratung?

Wir beraten und behandeln von Montag bis Samstag. Unsere Beratung ist kostenlos, denn wir wollen durch Leistung überzeugen.

Unsere kostenlose Hotline steht Ihnen für Terminabsprachen von Montag bis Donnerstag von 9 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 16 Uhr zur Verfügung.

Wie hoch sind die Erfolgsaussichten?

Warum sollte ich mich in der Klinik im Rot-Kreuz-Zentrum behandeln lassen?

Die Schweißdrüsenabsaugung wird in unserem Haus nur durch Fachärzte für Chirurgie durchgeführt. Dies bedeutet für Sie ein Optimum an Sicherheit.

Wir zeichnen uns durch ein offenes und faires Preis-/Leistungsverhältnis aus. Bei uns gibt es nur Inklusivpreise – auf versteckte Nebenkosten (z. B. Verband, Krankenhausaufenthalt, etc.) wird verzichtet.

Zusammenfassung

Die Saugküretage ist in unseren Augen das derzeit sinnvollste operative Verfahren zur Behandlung der Hyperhidrose.

Die Beeinträchtigung ist für den Patienten im Vergleich zu früheren operativen Verfahren erheblich geringer. Bei körperlich nicht all zu anstrengender Tätigkeit ist schon nach wenigen Tagen die Rückkehr in das Berufsleben möglich.

Informations-Hotline: 0800 - 055 66 99

*Kostenlose
Informations-
und Beratungs -
Hotline:*

0800 / 0 55 66 99

*www.klinik-rkz.de
info@klinik-rkz.de*

Behandlungsorte:

Heidelberg

Kaiserslautern

Nürnberg

Oberstaufen

Passau

Wiesbaden